

OASE

Daniela Keiser, Kunst im öffentlichen Raum

Quelle, Sarner Porphyrtstein, Wasserstele mit Trinkwasser, Universität Bolzano/Bozen, Architekten Bischof & Azzola, 2001-03

Das Kernstück der Oase im Hof der Universität Bolzano/Bozen bildet ein grosser Porphyrtstein, der aus einem der umliegenden Steinbrüche stammt. Porphyrtsteine in dieser Grösse sind selten. Neben diesem steht eine Wassersäule. Daran ist auf einer Höhe von 1.20m, als Trink- und Erfrischungsmöglichkeit, ein Wasserhahn montiert. Gleichzeitig wird aus dem oberen Ende der Säule der Bruchstein besprüht. Das Abwasser entweicht durch das Entwässerungssystem des Platzes. Immer wenn die Menschen Wasser brauchen, bekommt der Stein etwas davon ab. Dabei zeigt der Felsbrocken seine intensive Färbung und hebt sich kontrastreich von den Bodenplatten ab. Längerfristig werden sich auf ihm auch Moose und Flechten bilden und vielleicht auch herangetragene Samen auf der rauhen Steinoberfläche zu keimen beginnen.



Setzen des Sarner Porphyrtstein im Innenhof der Universität Bolzano/Bozen, 2003